



LANDESBÜHNEN
SACHSEN

AUSSCHREIBUNG

MALKA MAI

KOMPOSITIONSWETTBEWERB DER LANDESBÜHNEN SACHSEN

Die Landesbühnen Sachsen schreiben erstmalig einen Kompositionswettbewerb für eine Jugendoper für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren aus und laden junge Komponistinnen und Komponisten ein, sich zu bewerben.

Bei Erscheinen des Buches „Malka Mai“ von Mirjam Pressler schrieb Der Tagesspiegel 2001:
*„Mit seltener Intensität erzählt Mirjam Pressler von einer verletzten Kindheit, den Strapazen der Flucht und dem Verhalten der Menschen in einer schwierigen Zeit ... Mirjam Pressler hat die Gabe, das Schwere mit Poesie und Spannung auszusprechen, ohne es zu verharmlosen ...
Eine eindrucksvolle Mutter-Tochter-Geschichte.“*

(Quelle: Marc Böhmann, „Malka Mai“ im Unterricht, Klassenstufe 7 – 10)

Der mehrfach ausgezeichnete Roman der Autorin Mirjam Pressler (1940 – 2019) schildert die spontane und gefährliche Flucht der jüdischen Ärztin Hanna Mai mit ihren zwei Töchtern 1943 von Polen nach Ungarn über die Karpaten, um in letzter Minute der Deportation durch die deutschen Nationalsozialisten zu entkommen. Das Besondere des Romans: Die Handlung wird abwechselnd aus der Perspektive von Malka und der Perspektive ihrer Mutter erzählt. Diese alternierende Form macht die Romanvorlage zu einer spannenden Grundlage für eine Vertonung.

Vor dem Hintergrund von Flucht und Vertreibung in Zeiten des Nationalsozialismus geht es vor allem um zwei verschiedene Sichten auf die Welt – um die erwachsene, wissende Sicht Hannas, die sich von der kindlich „begrenzten“ Sicht Malkas unterscheidet.

THEMATIK

Im Mittelpunkt der Handlung stehen Flucht, Einsamkeit und eine Mutter-Tochter-Beziehung.

Als die siebenjährige Malka kurz hinter der Grenze erkrankt, entschließt sich Hanna schweren Herzens, ihre Tochter Malka bei einem jüdischen Müller zurückzulassen, um die Flucht samt der älteren Tochter mit einer organisierten Gruppe fortsetzen zu können: Malka soll ihr nachgesendet werden, doch Malka kommt bei ihr nicht an.

Kaum wieder gesund, findet sich das kleine Mädchen – ausgesetzt und sich selbst überlassen – in einer fremden Stadt wieder und landet schließlich auf Umwegen im polnischen Ghetto, wo es ganz allein um das nackte Überleben kämpfen muss.

Die Mutter reist Malka unter Lebensgefahr hinterher zurück nach Polen, doch obwohl sie die Tochter schließlich wiederfindet, bleibt ihr Kind für sie verloren.

ART DER EINREICHUNG

- In Auseinandersetzung mit dem Stoff des Romans soll eine Komposition für zwei SängerInnen (Stimmlage ad lib.) und 5 Instrumente (ad. lib.) geschaffen werden.
- Die dem Werk unterlegten Texte können direkt aus der Romanvorlage übernommen oder frei gestaltet werden. (Die Romanvorlage wird nach Anmeldung durch die Landesbühnen Sachsen zugestellt).
- Die Aufführungsdauer des Gesamtwerkes soll maximal 50 Minuten betragen. Für die erste Runde werden kurze Kompositionsbeispiele erbeten. Für die zweite Runde wird ein Ausschnitt von maximal 20 Minuten erwartet.



LANDESBÜHNEN
SACHSEN

AUSSCHREIBUNG

AUSWAHLVERFAHREN

Die Auswahl wird in zwei Runden vollzogen

Nach der Anmeldung wird den TeilnehmerInnen die Textvorlage in digitaler Form zugesandt.

1. Runde

Die erste Runde besteht aus der Einreichung des künstlerischen Lebenslaufs zusammen mit zwei Kompositionsbeispielen bisheriger Arbeiten (Einreichung in Form der Partitur). Des Weiteren wird ein Konzept für die Gesamtkomposition erbeten, das eine DIN A4-Seite umfasst, sowie drei bis vier kompositorische Beispiele, die Motive oder kurze Sequenzen selbstgewählter Ausschnitte vertonen.

2. Runde

Eine Jury wählt unter den eingereichten Auszügen bis zum 1. Januar 2023 drei FinalistInnen aus, denen ein bestimmter Ausschnitt aus der Romanvorlage zugesandt wird. Für diese Runde wird eine Komposition von maximal 20 Minuten erbeten, welche den angegebenen Ausschnitt des Romans oder eines inhaltlich darauf abgestimmten eigenen Librettos vertont. Die prämierten Auszüge werden bei der Publikumspräsentation am 12. März 2023 uraufgeführt.

Im Anschluss an die Präsentation erfolgen die Preisverleihung und die Vergabe des Kompositionsauftrags. Die Erarbeitung der Komposition erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Dramaturgie und der theaterpädagogischen Abteilung der Landesbühnen Sachsen. Die Premiere der Inszenierung der Kinderoper ist für die Spielzeit 2023/24 geplant.

PREISGELDER

1. Preis (inkl. Kompositionsauftrag): 5.000 €

2. Preis: 3.000 €

3. Preis: 1.500 €

JURY

Manuel Schöbel (Intendant der Landesbühnen Sachsen)

Helmut Oehring (Komponist)

Ekkehard Klemm (Chefdirigent der Elblandphilharmonie Sachsen)

Kai Anne Schuhmacher (designierte Operndirektorin der Landesbühnen Sachsen)

Johanna Jäger (Produktionsdramaturgin)

Gisela Zürner (Dramaturgin Musiktheater)

TIMETABLE

Anmeldeschluss:

1. Mai 2022

Einsendeschluss:

1. Juli 2022

Vorauswahl der 3 FinalistInnen (1. Runde):

1. September 2022

Einreichung der 20-minütigen Ausschnitte
der FinalistInnen:

1. Januar 2023

Publikumspräsentation und

Vergabe des Kompositionsauftrags:

12. März 2023



LANDESBÜHNEN
SACHSEN

AUSSCHREIBUNG

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Teilnahmeberechtigt sind junge Komponistinnen und Komponisten aller Nationalitäten unter 40 Jahren.
- Die Komposition darf vorher weder ganz noch in Teilen aufgeführt, veröffentlicht oder bei anderen Wettbewerben eingereicht worden sein.
- Jede Teilnehmerin oder Teilnehmer darf nur eine Komposition für den Wettbewerb einreichen.
- Die Kompositionsbeispiele sind in gut leserlicher Form in fünffacher Ausfertigung einzusenden. Da der Wettbewerb anonym stattfindet, darf keine Namensnennung oder Signierung auf der Partitur erfolgen. Angaben zur Identität des Komponisten (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Kurzvita) sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Sendung separat beizulegen.
- Die teilnehmenden KomponistInnen übertragen den Landesbühnen Sachsen das Recht zur Uraufführung des ausgewählten Werkes in der Spielzeit 2023/24 und eine Uraufführung der ausgewählten Ausschnitte der Vorrunde für die Publikumspräsentation am 12. März 2023.

Anmeldeschluss ist der 1. Mai 2022.

Die Anmeldung mit Namen und Kontaktdaten ist online an folgende Mailadresse zu senden:
malkamai@landesbuehnen-sachsen.de

Einsendeschluss ist der 1. Juni 2022.

Der Beitrag ist an folgende Adresse zu senden:
Landesbühnen Sachsen | Betreff: „Malka Mai“ | Meißner Straße 152 | 01445 Radebeul

Für Rückfragen zur Anmeldung und Bewerbung wenden Sie sich bitte an die KollegInnen der Dramaturgie der Landesbühnen Sachsen.

Landesbühnen Sachsen | »Kompositionswettbewerb« | jaeger@landesbuehnen-sachsen.de